

Ein neuer Ort zum Feiern in der Stadt

Stadtteilverein Westend lädt ein und bietet Programm mix von überregional bekannten Bands und Kultur aus dem Kiez

Eberswalde (saschu). Ein eigenes Stadtteilfest zu entwickeln, das war eine der Gründungsabsichten des Stadtteilvereins Eberswalde Westend vor zwei Jahren, so dessen Vorsitzender Danko Jur.

Nun werden die Bürger und Bürgerinnen am 5. und 6. September bereits zum 2. Westender Parkfest eingeladen. Das Areal am ehemaligen Busbahnhof nutzt der Verein erneut als Veranstaltungsort. Erst im Frühjahr hatten die Mitglieder dort etwa 230 neue Blumen gepflanzt. Die Lage ist gut, denn wir stören dort keine Anrainer, so Danko Jur. Im Flyer betont der Veranstalter: „Wir möchten mit der 2. Auflage Westend und Eberswalde nach dem großen Erfolg des vergangenen Jahres erneut einen kulturellen Höhepunkt bieten, der auch in den nächsten Jahren einen festen Platz im Veranstaltungskalender der Stadt finden wird“.

Zu den überregionalen Kulturangeboten zählt am Freitagabend um 20 Uhr der Auftritt von „Belmondo“, der Westernhagen Coverband. Die bekannteste und beliebteste ABBA-Coverband ist am Samstagabend um 20 Uhr auf der Parkbühne zu hören. Dann tritt „ABBA DA CAPO“ auf.

Aus dem Stadtteil selbst stellen sich natürlich einige Akteure vor: Der Kindergarten „An der Zaubernuss“ gestaltet die Bastelstraße. Die Kita Zwergeland tritt am Samstag um 15 Uhr mit beim Nachmittagsprogramm auf der Bühne auf. Der Chor Iwuschka singt ebenda. Der FV Preussen Eberswalde organisiert ein Torwandschießen.

„Wichtig ist uns, dass Westender und Eberswalder Akteure neben überregional bekannten Künst-



Der Chor Iwuschka gestaltet das Samstagnachmittagprogramm mit. Es startet am 6. September um 15 Uhr auf der Parkbühne. Foto: promo



Es gibt wieder dicke Torte. Der Anschnitt ist zu Beginn am Freitag um 15 Uhr

Danko Jur auf dem Festplatz am alten Busbahnhof. Der Stadtteilverein Westend hat dort im Frühjahr u.a. Lavendel und Myrte gepflanzt. Foto: privat

lern ihren Platz auf der Bühne haben, dass ein abwechslungsreiches und ansprechendes Programm für jung und alt geboten wird“, so Danko Jur. Die gute Resonanz der Premiere wirkte auch auf die Händler: Das Sanitätshaus Koeppe ist mit einer Ausstellung vertreten. Das Autohaus Kleist überlegt noch, sich

zu präsentieren, meint Danko Jur. „Nach dem Erfolg des ersten Jahres haben mich schon viele Nachbarn gefragt, wann wieder gefeiert wird“, so der Wahl-Westender Jur. Sie wollen auf jeden Fall Dabeisein. Von den guten Erfahrungen mit dem Stadtteilfest wollen in Zukunft auch die Finower par-

tizipieren. Die Finower Händlergemeinschaft hat Danko Jur zu ihrem nächsten Treffen am 2. September eingeladen. Denn auch dort soll ein eigenes Finower Fest auf die Beine gestellt werden.

Das 2. Parkfest Westend beginnt am 5. September um 15 Uhr.



Blick zurück: Gäste des 1. Parkfestes in Westend

Fotos (2): Archiv Thomas Burckhardt

2. Parkfest »Westend«

ANZEIGEN / SVÖ